

]

L01731 Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 15. 11. [1907]

„Dr. Arthur Schnitzler

15. 11.

Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

- 5 liebster Hugo, wir dürfen also annehmen, dass <sup>^</sup>Sie<sup>v</sup> am Montag ko<sup>m</sup><sup>^</sup>ent<sup>v</sup>. Wol-  
len Sie Ihren Papa mitbringen? Sie wissen wie wir uns freuen, ihn bei uns zu  
sehen. Aber auch wie gern wir mit Euch allein sind wissen Sie. Also möcht ichs  
ganz Ihnen überlassen, ob wir „Ihren Papa auch zu uns bitten. Wen̄ ja, theilen  
Sie mirs (mit seiner Adresse) rasch auf einer Karte mit. Auch vielleicht, ob Ihnen  
10 Skopf angenehm wäre.  
Herzlichst  
Ihr A.

- ✎ Versand durch Arthur Schnitzler am 15. 11. [1907] in Wien  
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [15. 11. 1907 – 19. 11. 1907?] in  
Wien  
© FDH, Hs-30885,130.  
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 420 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Ordnung: 1) mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Briefe  
1929 datiert: »912?« 2) mit rotem Buntstift von unbekannter Hand die letzte Ziffer der  
ergänzten Jahresangabe zu »0« korrigiert  
📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.234.

5 Montag] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 18. 11. 1907.

## Index der erwähnten Entitäten

HOFMANNSTHAL, HUGO AUGUST VON (21. 12. 1841 Wien – 8. 12. 1915 ebd.), *Bankdirektor*, 1

SCHWARZKOPF, GUSTAV (7. 11. 1853 Wien – 13. 11. 1939 ebd.), *Schriftsteller*, 1

**Wien****XVIII., Währing**

**Edmund-Weiß-Gasse 7**, *Wohngebäude*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 15. 11. [1907]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01731.html> (Stand 14. Februar 2026)